



Helfer vor Ort - Historie eines Leuchtturmprojekts des DRK Kreisverbands Nürtingen-Kirchheim/Teck

Mitte der 1980er Jahre wurden in Deutschland die ersten Pilotversuche zum Helfer vor Ort-System durchgeführt, nachdem dieses in den dünn besiedelten Gegenden der USA durch organisierte Kräfte der Feuerwehr sowie der Polizei bereits mit ersten Erfolgen umgesetzt wurde.

Die damalige Kreisbereitschaftsleitung unseres DRK-Kreisverbandes (Kreisbereitschaftsleiter Rolf Dubb, stellv. Kreisbereitschaftsleiter Georg Preu und Rot-Kreuz-Beauftragter Jürgen Briki) erkannte schon sehr früh das Potenzial und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten eines solchen flächendeckendes Systems.

Roland Rath (bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand hauptamtlicher Verantwortlicher für die ehrenamtliche Bereitschaftsarbeit im DRK-Kreisverband) unterstützte von Beginn an die in Deutschland noch „neue Form der Ersthelfer“.

Nach 9-monatiger Planung konnte am 01. März 1998 die Idee durch die ehrenamtlichen Einsatzkräfte der neun Bereitschaften des Kreisverbandes in die Tat umgesetzt werden.

Für die Verantwortlichen war von Anfang an klar, dass durch den zusätzlichen Einsatz von Frühdefibrillatoren die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Reanimation nochmals deutlich verbessert werden kann. Nach einer zweiten großen Kraftanstrengung war es dann am 01. August 2001 soweit: Die für einen flächendeckenden Einsatz erforderlichen AED-Geräte wurden beschafft. Bemerkenswert dabei ist, dass dies in einer Zeit geschah, in der noch von Ärzten vor der Anwendung des Verfahrens durch „Laien“ gewarnt wurde.

Rückblickend kann unser Kreisverband mit Recht und auch mit einem gewissen Stolz auf diese Weichenstellung zurückblicken:

Dem vorausschauenden Denken, der Überzeugungsarbeit sowie Beharrlichkeit der damaligen Kreisbereitschaftsleitung ist es zu verdanken, dass im Kreisverbandsgebiet bis heute über 13.000 Patienten eine rasche und adäquate Notfallmedizinische Erstversorgung erhalten haben. Von den DRK Ersthelfern wurden hierfür über 16.000 Einsatzstunden ehrenamtlich geleistet.

Für die Väter des „Helfer vor Ort“ Systems im DRK Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/T. e.V. ist es weiterhin eine Selbstverständlichkeit, ihre Fachkompetenz, einer Vielzahl von engagierten „HvO-Kameradinnen und Kameraden“ in den Gemeinden unseres Kreisverbandes zur Verfügung zu stellen .